

Quelle: https://www.youtube.com/watch?v=PLk8Pm XBJE, zuletzt besucht am 12.12.2023



Transhumanismus

Fortschritt oder Dystopie?

Marcel Ott, Nicolas Zander, Lorenz Branner, Severin Bittl, Thomas Gailinger

Ethik in der Informatik

1. Einleitung

- 1.1 Begriffserleuterungen
 - 1.2 Was ist normal?
- 2. Ethische Fragestellungen des Transhumanismus
 - 2.1 Selbstbestimmung des Individuums

3. Risikoberwertung

- 3.1 Regulierungen
 - 3.2 Risiken
 - 3.2.1 Individuum
 3.2.2 Organisatioi
 - 3 3 Risikoeinordnung
- 4. Lorenz
 - 4.1 Gesundheit

1. Einleitung

Inhalt

Transhumanismus

- Ausschöpfung der natürlichen menschlichen Grenzen mit Wissenschaft [Merzlyakov2022]
- => Beibehaltung der Grundform des Menschen
- Posthumanimus
 - Überwindung der menschlichen Grenzen [Merzlyakov2022]
 - Mensch ist eine Sackgasse und Cyborg wird als nächster Schritt der Evolution angesehen [Merzlyakov2022]
 Scrundform des Menschen wird abgeschafft
- Cyborg
 - Integriertes System aus menschlichen und maschinellen Teilen [warwick2000cyborg]

Breczko: Die Überwachung biotechnologischer Möglichkeiten erfordert zweifellos eine Unterschiedung zwischen "therapeutischen" und "Verbesserungs"-Aktivitäten [breczko2021human] => Was ist normal?

► Statischer Durchschnitt oder

- 1. Einleitung
 - 1.1 Begriffserleuterungen
 - 1.2 Was ist normal?
- 2. Ethische Fragestellungen des Transhumanismus
 - 2.1 Selbstbestimmung des Individuums
- 3. Risikoberwertung
 - 3.1 Regulierunger
 - 3.2 Risiken
 - 3.2.1 Individuum
 - 3.2.2 Organisationer
 - 3.3 Risikoeinordnung
- 4. Lorenz
 - 4.1 Gesundheit

- ► Recht auf freie Entfaltung: Jeder hat das Recht auf freie Entfaltung, solange die Rechte anderer oder bestehendes Recht nicht verletzt werden[fur1996grundgesetz].
 - Individuelle Identität: Menschen können ihre eigene Identität frei wählen.
 - Natürlichkeit bewahren: Der Wunsch, in seiner natürlichen Form zu bleiben, ist ein essentieller Aspekt.
- ▶ Freie Entscheidung in einer Welt der Verbesserung: In einer Gesellschaft, in der die Mehrheit von Enhancements profitiert, könnten jene, die sich dagegen entscheiden, im Alltagsleben benachteiligt sein (z.B., Profi Bodybuilding und der Einsatz von Steroiden).

- Schwieriakeit der Entscheidungsfindung für andere in Bezug auf Verbesserungen[plavsienkova2021healthv].
- ▶ Individuelle Abwägung von Nebenwirkungen: leder muss für sich selbst entscheiden, ob er die möglichen Nebenwirkungen in Kauf nehmen möchte.
- ▶ Gesellschaftliche Verantwortung: Die Gesellschaft könnte die Konsequenzen tragen, wenn Menschen sich gegen Verbesserungen entscheiden, z.B., höhere Gesundheitskosten und zusätzliche Kosten für die Integration ins tägliche Leben. Dies könnte zu einer Pflicht zur Verbesserung führen.
- ▶ Herausforderung bei nicht selbstbestimmter Entscheidung: Besonders kritisch wird es bei Menschen, die nicht

Fallbeispiel: Entscheidung für ein Kind

- ► Gerichtsverhandlung wegen Entscheidung gegen ein Cochlea-Implantat bei gehörlosen Eltern[**brde**].
- ▶ Die Klinik sah die Ablehnung als Gefährdung des Kindeswohls und leitete ein Kinderschutzverfahren ein.
- ► Familiengerichtsentscheidung am 29. Januar 2019:
 - ► Keine familienrechtlichen Maßnahmen aufgrund unzureichender Gründe.
 - ► Eltern können den optimalen Therapieverlauf nach der Implantation nicht gewährleisten.
 - Ohne Akzeptanz der Eltern ist es unmöglich, dass das Kind trotz Cochlea-Implantat die Hör- und Sprachfähigkeit erlangt. [brde]

- Möglichkeit zur "Normalität" für Minderheiten: Die Gefahr besteht, dass die Anliegen derienigen, die sich gegen Normalisierung entscheiden, weniger Beachtung finden, da sie nicht mehr als Teil einer diskriminierten Gruppe betrachtet werden (Argument der leichteren Lösung).
- Erhaltung kultureller Dynamik: Minderheiten und Gruppen haben ihre eigene kulturelle Dynamik, die durch Normalisierung verloren gehen könnte. Beispiel: Gehörlosen-Community, die eine einzigartige Kommunikationsform pflegt und geschätzt werden sollte[lee2016cochlear].
- Gewinn an Autonomie für Betroffene Gruppen: Durch Technologie könnten betroffene Gruppen wieder

- ► **Beispiel aus der Vergangenheit:** FCKW als Kältemittel und Treibmittel in Spraydosen führten zur Entstehung des Ozonlochs[rowland1996stratospheric].
- ▶ Transhumanismus und Posthumanismus: Unvorhersehbare Folgen im eigenen Körper, insbesondere bei DNA-Veränderungen, könnten fatale und irreversible Auswirkungen haben. Obwohl die DNA-Forschung fortgeschritten ist, bleiben viele ungeklärte Fragen, was zu
- ▶ **Beispiel: Deep Brain Stimulation (DBS):** Elektroden im Gehirn, die elektrische Impulse abgeben, können therapeutische Effekte haben. Komplexität des Gehirns führt zu unerwünschten Nebenwirkungen wie Depressionen oder

potenziell fatalen Fehlern führen könnte.

3. Risikoberwertung

Inhalt

- 1.1 Begriffserleuterungen
- 1.2 Was ist normal
- 2. Ethische Fragestellungen des Transhumanismus
 - 2.1 Selbstbestimmung des Individuums

3. Risikoberwertung

- 3.1 Regulierungen
- 3.2 Risiken
- 3.2.1 Individuum
- 3.2.2 Organisation
- 3.3 Risikoeinordnung
- 4. Lorenz
 - 4.1 Gesundheit

Regulierungen

- Regulierungen, rechtliche Rahmenbedingungen und Ethikcodizes nötig
- Al Act der EU 2021 [ai_act_eu_2021] und Fortschritte damit [ai_act_deal_2023]
- Seit einigen Jahren im Diskurs anhand vergleichbarer Fälle [lee2016cochlear]

Risiken

▶ Einteilung in Individuum, Organisationen und Gesellschaft

Risiken - Individuum

- Folgen von Hackerangriffen [khan_aziz_2019]
- Eigengefährdung von Nutzenden [khan_aziz_2019]
- Gefahren bei Operationen [Burwell:2017aa]
- Unbekannte Langezeitfolgen [Burwell:2017aa]

Risiken - Organisationen

- Kapitalgetriebene Entscheidungen [khan_aziz_2019]
- Neuro-Marketing [khan_aziz_2019]
- Monopolbildung [khan_aziz_2019]

Risiken - Gesellschaft

- Unfairen Vorteil verschaffen [khan_aziz_2019]
- Militante Interessen [khan_aziz_2019]
- Verlust Autonomie und Menschlichkeit [Burwell:2017aa]

1.1 Begriffserleuterungen 2. Ethische Fragestellungen des Transhumanismus

3. Risikoberwertung

2.1 Selbstbestimmung des Individuums

4. Lorenz

4.1 Gesundheit

4. Lorenz

Inhalt

4.1 Gesundheit Basics

► Test